

## Kosten- und Leistungsrechnung

<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Andreas Eiselt Private Fachhochschule für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg (FHWT)
<b>Inhalte</b>	<p>Das betriebliche Rechnungswesen hat die Aufgabe, eine quantitative Abbildung des Unternehmens zu bieten, um die wirtschaftliche Lage fassbar zu machen und relevante Daten für die Steuerung des Unternehmens zu liefern. Dazu sind die Unternehmenssachverhalte nach bestimmten Modellregeln abzubilden, wobei zwischen internem und externem Rechnungswesen zu unterscheiden ist.</p> <p>Hauptanliegen des Moduls Kosten- und Leistungsrechnung ist es, dass die Studierenden eine fundierte Handlungsfähigkeit im Bereich des internen (Management-)Rechnungswesens erreichen. Dafür wird ein grundlegendes Verständnis von Zielsetzung, Vorgehensweise und Methodik des internen Rechnungswesens vermittelt.</p> <p>Zunächst erfolgt eine Darstellung von Wesen und Konzeption der Kosten- und Leistungsrechnung. Des Weiteren werden Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung sowie Betriebsergebnisrechnung als grundsätzliche Teile einer traditionellen Kosten- und Leistungsrechnung dargestellt und die Unterscheidungen der Kosten- und Leistungsrechnungssysteme zeitbezogen in Ist- und Plankostenrechnung und umfangbezogen in Voll- und Teilkostenrechnung aufgezeigt. Abschließend werden neuere Entwicklungen in der Kosten- und Leistungsrechnung, wie zum Beispiel die Prozesskostenrechnung, erörtert.</p>
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Durch die Bearbeitung des Moduls sollen Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Grundsystematik einer Kosten- und Leistungsrechnung kennen,</li> <li>• die Unterscheidungsmerkmale zwischen externem und internem Rechnungswesen verstehen,</li> <li>• den Aufbau einer Kostenarten- und Kostenstellenrechnung kennen, einen Betriebsabrechnungsbogen erstellen und die Ergebnisse interpretieren können,</li> <li>• im Rahmen der Kostenträgerstückrechnung Kalkulationen erstellen können,</li> <li>• im Rahmen der Kostenträgerzeitrechnung die Erstellung einer Betriebsergebnisrechnung nach Umsatzkostenverfahren (UKV) und Gesamtkostenverfahren (GKV) beherrschen,</li> <li>• die Systeme der Teilkostenrechnung und der Plankostenrechnung kennen,</li> <li>• die Prozesskostenrechnung verstehen und von der traditionellen Kostenrechnung abgrenzen können,</li> <li>• sich wissenschaftlich mit Fragen des internen Rechnungswesens auseinandersetzen und Ihre Erarbeitungen anwendungsorientiert präsentieren können.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), Projektarbeit, zwei Präsenzphasen.
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 22 Teilnehmende.
<b>Voraussetzungen</b>	Erfolgreiche Absolvierung des Pflichtmoduls „Bilanzierung“.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Dieses Pflichtmodul ist Bestandteil des für Nachwuchs- und Führungskräfte in mittelständischen Unternehmen erforderlichen Grundwissens im Bereich BWL.
<b>Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenzphasen</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Online-Aufgaben und projektbezogene Prüfungsleistung</li> </ul>
<b>Kreditpunkte und Noten</b>	Kreditpunkte: 8 KP Notenskala: 1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in einem Turnus von in der Regel zwei Semestern angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Gesamt: ca. 240 Std. (Selbststudium: ca. 110 Std.; Projektarbeit: ca. 106 Std.; Präsenzphasen: ca. 24 Std.)
<b>Dauer</b>	ca. 25 Wochen
<b>Termine</b>	Es liegen keine aktuellen Termine vor.
<b>Gebühren</b>	750,00 Euro